



Landeshauptstadt
München
Direktorium

Landeshauptstadt München, Direktorium,
Friedenstraße 40, 81660 München

Hauptabteilung II
BA-Geschäftsstelle Ost
für die Bezirksausschüsse
5, 13, 14, 15, 16, 17, 18

Friedenstraße 40
81660 München
Telefon (089)/233 – 6 14 82
Telefax (089)/233 – 6 14 85
Zimmer: 2.209
Sachbearbeitung:
Herr Eichinger
Email: bag-ost.dir@muenchen.de

Ihr Schreiben vom

Ihr Zeichen

Datum
18.11.2019

Protokoll der Bezirksausschusssitzung im 17. Stadtbezirk am 09.07.2019

Ort: Stadtteilkulturzentrum Giesinger Bahnhof, „Gepäckhalle“, Giesinger Bahnhofplatz 1

Beginn: 19.35 Uhr Ende: 22.05 Uhr

Anwesend: BA-Mitglieder: 22

Polizeiinspektion 23: Herr Möse

Mandatsträger: - / -

Presse: Herr Grundner – Süddeutsche Zeitung

Gäste: Bürgerinnen und Bürger
Frau Wochenauer – Seniorenbeirat

BA-Geschäftsstelle: Herr Eichinger

Entschuldigt: BA-Mitglieder: Frau Dr. Brunnengräber-Zimmer, Herr Dr. Geres, Herr Lorenz

Sonstige: - / -

Sitzungsleitung: Frau Dullinger-Oßwald

1. Allgemeines

1.1 Eröffnung, Beschlussfähigkeit, Entschuldigungen

Frau Dullinger-Oßwald eröffnet die Sitzung, begrüßt die Anwesenden, gibt die vorliegenden Entschuldigungen bekannt und stellt die Beschlussfähigkeit des Gremiums fest.

1.2 Tagesordnung

Als Ergänzungen zur Tagesordnung liegen vor:

TOP 4.3 Verkehrsführung in der Silberhorn- und Deisenhofener Straße sowie Verschwenkung Heimgarten- bis zur Werinherstraße;
Antrag der SPD-Fraktion

TOP 6.3.4.9 Saisonale Umnutzung von Straßenräumen, Pilotprojekt Alpenplatz; Verkehrsrechtliche Anordnung des Kreisverwaltungsreferates

TOP 6.5.3.1 Veranstaltung auf öffentlichem Verkehrsgrund gem. §29 der StVO: „Giesinger Bahnhofsfest“ am 08.09.2019

Anhörung durch das Kreisverwaltungsreferates

Die so **ergänzte Tagesordnung** wird **einstimmig** so **beschlossen**.

1.3 Protokoll/e

Derzeit liegt kein abstimmungsreifes Protokoll vor.

2. Aktuelles

2.1 Bürgeranliegen

2.1.1 Anwesende Bürgerinnen und Bürger

2.1.1.1 Frau Hirneth fragt nach dem Sachstand ihres Antrags vom August 2018 (Begrünung der Fassade des Gesundheitszentrums Giesinger Bahnhofplatz 7). Frau Dullinger-Oßwald teilt mit, dass der BA dem Antrag zugestimmt hatte und sichert die Zusendung des Antwortschreibens zu.

2.1.1.2 Herr Wolf bittet den BA um Abhilfe des folgenden Problems: Über den Fußweg zum Grünsplatz sind Wasserschläuche verlegt, die am Hydranten angeschlossen sind. Dies stellt eine erhebliche Gefahr für blinde und gehbehinderte Menschen dar, es wurden schon viele Stürze beobachtet. Offenbar ist hier keine Stelle zuständig.
Die BA-Mitglieder vermuten, dass die Schläuche für die Befüllung des Tanks für den Grünsplatz verlegt wurden, evtl. dienen sie auch als Wasserversorgung für das Kiosk. Sicher ist, dass sie eine Gefahr darstellen. Herr Möse teilt mit, dass die Polizei hier nicht zuständig ist.

Es wird beschlossen, die Bezirksinspektion um Abhilfe zu bitten.

2.1.1.3 Frau Fischer beklagt den Pflegezustand der Toiletten beim „Sommer im Park“ im Weißenseepark. Vielleicht würde eine Gebühr eine Verbesserung der Sauberkeit bewirken ?

Eine Nutzungsgebühr findet der BA nicht ideal, da die Toiletten allen zugänglich sein sollen. Eventuell könnte die Reinigungsfrequenz in Zukunft erhöht werden.

2.1.2 Bürgerschreiben/-anträge

2.1.2.1 Antrag auf einen Zebrastreifen an der Werner-Schlierf-Straße 23: Bürgerschreiben (Email) vom 03.06.2019 (FF: UA Verkehr)

Bericht und Beschlussempfehlung aus dem UA Verkehr:

„Freundliches Antwortschreiben an die Bürgerin, dass es der BA 17 bedauert, hier nicht unterstützen zu können, da nach wiederholten, ablehnenden Angaben des KVR in vergleichbaren Fällen die gesetzlichen Bestimmungen aufgrund Zone 30 km/h und der geringen Verkehrsdichte vor Ort die Einrichtung eines Fußgängerüberweges (=Zebrastreifen) unwahrscheinlich machen.“

- einstimmig so beschlossen

2.1.2.2 Verkehrssituation im Umfeld der Tegernseer Landstraße: Bürgerschreiben vom 18.06.2019 (FF: UA Verkehr)

Bericht und Beschlussempfehlung aus dem UA Verkehr:

„Beantragung eines gemeinsamen Ortstermins mit Vertretern von KVR und MVG für eine Lösungsfindung zu den Teilanträgen 1) und 3.

Befürwortende Weiterleitung von Teilantrag 2) mit Hinweis auf die Vergleichbarkeit zur Spureinteilung und Verkehrsregelung an der Kreuzung Mittlerer Ring / Einsteinstraße in nördlicher Richtung.“

- einstimmig so beschlossen

2.1.2.3 Entsorgung von 4 Bauzaunelementen mit Standfüßen: Bürgerschreiben vom 11.06.2019 (FF: UA Bau)

Bericht und Beschlussempfehlung aus dem UA Bau:

„Weiterleitung an die Verwaltung.“

- einstimmig so beschlossen

2.1.2.4 Entsorgung eines alten defekten Fahrrades. Bürgerschreiben vom 11.06.2019 (FF: UA Umwelt)

Bericht und Beschlussempfehlung aus dem UA Umwelt:

„Schreiben an die Verwaltung mit der Aufforderung das Fahrrad zu entsorgen.

Schreiben an den Bürger, dass die Verwaltung aufgefordert wird das Fahrrad zu entsorgen mit dem Zusatz des Dankes für den Hinweis.“

- einstimmig so beschlossen

2.2 Behördenvertreter

2.2.1 Vortrag städtischer Referate

- / -

2.2.2 Fragen an die Polizei

2.2.2.1 Frau Fischer: In der Weißensee-/Sintpertstraße parken Pkw und Lkw morgens oft in zweiter Reihe.

Herr Möse: Die ist schwer zu überwachen, da die Polizei zum einen nicht überall sein kann, zum anderen drei Minuten Parken nötig sind, damit geahndet werden kann. Die Halter fahren weg, wenn sie die Polizei erkennen.

Herr Mehling regt an, die Fahrzeuge zu fotografieren analog einer Aktion der SZ.

2.2.2.2 Herr Schmitt-Geiger spricht die Vergewaltigung einer Schülerin im Fasangarten an. Laut Medien wohnt der Täter in einem anderen Bereich Münchens. Es stellt sich die Frage, warum sich der Täter ausgerechnet den Fasangarten für sein Verbrechen gewählt hat. Ist der Fasangarten besonders attraktiv für Verbrecher ? Wie ist eine Entschärfung möglich ?

Herr Möse teilt mit, dass kein Verhaltensmuster erkennbar ist, der Täter war in psychiatrischer Behandlung, es deutet nichts auf eine spezifische Vorliebe für den Fasangarten hin.

Der BA bedankt sich bei der Polizei für die schnelle Festnahme des Täters.

2.2.2.3 Herr Schwarzhuber fragt nach der Ursache des tödlichen Unfalls an der Tegernseer Landstraße / Ständlerstraße.

Herr Möse: Es handelt sich um Eigenverschulden, der 66jährige Motorradfahrer hat rechts überholt und ist verbotswidrig über die Sperrfläche vor einem Lkw eingeschert. Dabei wurde er vom Lkw erfasst.

2.3 Bericht der Vorsitzenden

Frau Dullinger-Oßwald berichtet kurz zu folgenden Punkten:

- 05.06.: Koordinierungs-Sitzung in der Ichoschule. Ein Antrag ging auch um das partizipative Theater zum Thema „Einsamkeit in der Großstadt“.
- 12.06.: Budget-Diskussionsrunde in der Geschäftsstelle.
- 18.06.: Runder Tisch um den Grünsitz
- 19.06.: Ortstermin am Walchenseeplatz mit dem Gartenbau sowie Frau Haunhorst und Frau Muck.
- 26.06.: Anwesenheit zur Stadtratssitzung mit Rederecht zur saisonalen Sommerstraße am Alpenplatz mit Edelweißplatz.
- 04.07.: Sommerfest an der Weißenseeschule mit Einweihung eines Parcours.
- 13.07.: Einweihung der Sommerstraße von 10-14 Uhr.

2.4 Bericht aus dem Stadtrat

- / -

2.5 Sonstiges

Herr Reinwald berichtet vom St. Quirin Fest am 04.07.2019. Die ARGE richtet Grüße und Danke aus. Das Fest hat noch mehr als in den Vorjahren großen Zuspruch erfahren.

3. Berichte der Beauftragten

3.1 Integration
kein Bericht

3.2 Flüchtlinge
kein Bericht

3.3 Inklusion
Frau Muck hat ein Antwortschreiben der Gewofag zu den Rollatoren-Unterständen erhalten. Sie wird noch ein Gespräch wegen der Vermietung führen.

3.4 Genderfragen
kein Bericht

3.5 Kinder und Jugend

- Herr Dr. Neumann berichtet von Lärmbeschwerden vom Grünsitz. Green City überlegt, eine Schallschutzwand zu bauen; evtl. könnte das als städtische Leistung aus dem BA-Budget übernommen werden. Es stellt sich auch die Frage, wer Eigentümer der Toiletten ist. Frau Dullinger-Oßwald bietet Gespräche an.

- Es gab ein RAGS-Treffen zum sozialen Zusammenhalt. Die Familienbroschüre wurde/wird neu aufgelegt.

3.6 Seniorinnen und Senioren
kein Bericht

3.7 Mieterbeirat
Frau Dörrie konnte an der Sitzung im Juli nicht teilnehmen, berichtet aber dass der Mieterbeirat einen Antrag zum Fünfjährigen Mietenstopp in München gestellt hat. Außerdem verweist sie auf den Demografiebericht des Stadtrats (Bevölkerungsprognose für die Stadtbezirke).

3.8 gegen Rechtsextremismus
Der Bericht liegt allen Mitgliedern vor.
Frau Knoblach hat sich gegen die Verteilung von Flyern verwehrt, die der 3. Weg in der Amisiedlung nach dem Verbrechen verteilen wollte. Man sollte in der Wortwahl äußerst vorsichtig sein, um keine Ängste zu schüren.

3.9 Baumschutz

3.9.1 Einzelfälle

3.9.1.1 Tegernseer Landstraße 205, 2 Vogelkirschen
Bericht und Beschlussempfehlung des Baumschutzbeauftragten:
„Zustimmung und Ersatzpflanzung“
- einstimmig so beschlossen

3.9.1.2 Waidbrucker Str. 19, 2 Lebensbäume
Bericht und Beschlussempfehlung des Baumschutzbeauftragten:
„Die Bäume befinden sich nicht im 17. Stadtbezirk“
- Kenntnisnahme

3.9.2 Baumbestandspläne
- / -

4. Anträge/Anfragen

4.1 Schwimmbad-Bedarf für den Schulsport:
Antrag der SPD-Fraktion (FF: UA FSA + UA Kultur)
Bericht und Beschlussempfehlung aus dem UA FSA:
„Zustimmung.“
- einstimmig so beschlossen

4.2 Kita-Erzieher/innen von Bürokratie entlasten:
Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen (FF: UA FSA)
Bericht und Beschlussempfehlung aus dem UA FSA:
„Zustimmung.“
Der Antrag wurde in der SPD-Fraktion diskutiert und die Intention grundsätzlich für gut befunden; allerdings sieht die Fraktion juristische Probleme. Die Widerspruchslösung stellt den weitergehendsten Eingriff als die Zustimmungslösung dar.
Laut Herrn Mehling wurde der Antrag auch im Unterausschuss Soziales diskutiert. Auch hier sieht man juristische Probleme, ist aber trotzdem für die Weitergabe des Antrags.
- dem Antrag wird ohne Änderungen zugestimmt, einstimmig so beschlossen

**4.3 Verkehrsführung in der Silberhorn- und Deisenhofener Straße sowie Verschwenkung Heimgarten- bis zur Werinherstraße;
Antrag der SPD-Fraktion**

Im Plenum gibt es eine ausführliche Diskussion, ob der Antrag dringlich ist, zumal es eine gleichlautende Empfehlung aus der Bürgerversammlung gibt, die bereits im Referat bearbeitet wird. Herrn Möse liegt der Antrag nicht vor, er ist spontan nicht in der Lage, zu dem komplexen Thema Stellung zu nehmen.

Antrag auf Vertagung in den Unterausschuss Verkehr und Plenum September:

- Ablehnung, mehrheitlich so beschlossen

Antrag auf Vertagung in den Ferienausschuss:

- Zustimmung, mehrheitlich so beschlossen

5. Budget

5.1 Entscheidung über die Gewährung von Zuschüssen aus dem Budget für die Bezirksausschüsse

5.1.1 103er-Freizeittreff Obergiesing; KJR München

Besuche für Veranstaltungen

Antragssumme: 1.850,00 €

Sitzungsvorlage des Direktoriums Nr. 14-20 / V 15259 (FF: UA FSA + UA Kultur)

Bericht und Beschlussempfehlung aus dem UA FSA:

„Zustimmung und Kürzung des Betrags auf 1.350,-€ (wegen vollständig fehlender Eigenmittel wurde ein anderes Berechnungsmodell erstellt).“

Bericht und Beschlussempfehlung aus dem UA Kultur:

„Keine Empfehlung möglich. Frau Dullinger-Oßwald informiert sich noch vor der BA Sitzung am 09.07.2019 bei dem Antragsteller bezüglich des konkreten Verwendungszwecks der Gelder. Der Ansatz von 60,- € Eintrittsgeld pro Veranstaltung pro Teilnehmer erscheint extrem hoch.“

Der Leiter des 103er, Herr Ostermeier, stellt sich den Fragen des BA. Beim Eintrittsgeld wurde der Maximalwert veranschlagt, es kann sich aber je nach Lage verringern. Ein Eigenanteil wurde nicht angegeben, da das Geld dem Freizeittreff sonst anderswo fehlen würde. Nach ausführlicher Diskussion, in dem man überwiegend der Meinung ist, dass das Engagement des 103er die Gewährung der vollen Summe rechtfertigt, wird über die beantragte Summe i.H.v. 1.850 € abgestimmt.

- mehrheitlich so beschlossen

**5.1.2 Förderverein der Grundschule an der Balanstraße 153
Projekt "Kunst & Bauen" von Mitte September 2019 bis Ende Juli 2020**

Antragssumme: 500,00 €

Sitzungsvorlage des Direktoriums Nr. 14-20 / V 15317 (FF: UA FSA)

Bericht und Beschlussempfehlung aus dem UA FSA:

„Anforderung der fehlenden Aufschlüsselung von „Personal und Honorarkräften“ sowie Hinweis auf die erforderliche, anteilmäßige Einwerbung von 25% Eigenmitteln durch den „Förderverein“.“

Nach ausführlicher Diskussion stellt Herr Krieger Antrag auf Schluss der Debatte und Abstimmung.

- mehrheitlich so beschlossen

Im Hinblick auf die noch fehlenden angeforderten Informationen stellt Frau Dullinger-Oßwald Antrag auf Vertagung in den Ferienausschuss.

- einstimmig so beschlossen

- 5.1.3 Münchner Volkshochschule GmbH
Spätsommerfest am 08.09.2019
Antragssumme: 5.310,00 €
Sitzungsvorlage des Direktoriums Nr. 14-20 / V 15372 (FF: UA Kultur)
Bericht und Beschlussempfehlung aus dem UA Kultur:
„Zustimmung.“
- mehrheitlich so beschlossen
- 5.1.4 Förderverein der Grundschule an der Balanstraße 153
Projekt "Sprachförderung" von Mitte September 2019 bis Ende Juli 2020
Antragssumme: 1.350,00 €
Sitzungsvorlage des Direktoriums Nr. 14-20 / V 15309 (FF: UA FSA)
Bericht und Beschlussempfehlung aus dem UA FSA:
„Anforderung der fehlenden Aufschlüsselung von „Personal und Honorarkräften“ sowie Hinweis auf die erforderliche, anteilmäßige Einwerbung von 25% Eigenmitteln durch den „Förderverein“.“

Vertagung in den Ferienausschuss (siehe auch TOP 5.1.2)
- mehrheitlich so beschlossen
- 5.1.5 Sozialstation Berg am Laim + Trudering GmbH
Projekt "Wohnen im Viertel" Sommer 2019
Antragssumme: 3.075,00 €
Sitzungsvorlage des Direktoriums Nr. 14-20 / V 15405 (FF: UA FSA)
Bericht und Beschlussempfehlung aus dem UA FSA:
„Zustimmung.“
- einstimmig so beschlossen

Herr Reinwald beklagt die Form des Antrags, nicht den Inhalt. Der handschriftlich ausgefüllte Antrag ist viel zu klein geschrieben und nahezu unleserlich.
Frau Muck nimmt Kontakt mit der Sozialstation auf um für die Zukunft um einen lesbaren Antrag zu bitten.
- 5.2 Anträge und Entscheidungen zu Bestellungen städtischer Leistungen
- 5.2.1 Errichtung einer oberirdischen, öffentlichen Toilettenanlage am Giesinger Bahnhofplatz, ggf. unter Kostenbeteiligung des BA (FF: UA FSA)
Bericht und Beschlussempfehlung aus dem UA FSA:
„Zustimmung.“
- mehrheitlich so beschlossen
- 5.2.2 Wiederinbetriebnahme der derzeit geschlossenen, öffentlichen Toilettenanlage im MVG-Zwischengeschoss des Giesinger Bahnhofplatzes, ggf. unter Kostenbeteiligung des BA (FF: UA Verkehr)
Bericht und Beschlussempfehlung aus dem UA Verkehr:
„Befürwortende Weiterleitung des Antrags an die zuständigen Referate der Stadtverwaltung.“
- einstimmig so beschlossen
- 5.3 Information des Bezirksausschusses über neu eingegangene Anträge auf Gewährung von Zuschüssen aus dem Budget für die Bezirksausschüsse
- / -

5.4 Sonstiges

- 5.4.1 Zuschuss zu Druckkosten für Dokumentation der Kunstaktion Mohnblumen auf dem Königsplatz; Anfrage an den BA bezüglich Beteiligung an den Kosten; Schreiben (E-mail) vom 17.06.2019 (FF: UA Kultur)
Bericht und Beschlussempfehlung aus dem UA Kultur:
„Der Antrag hat keinen Stadtteilbezug. Der UA Kultur empfiehlt, den Antrag an das Kulturreferat weiter zu leiten, mit der Bitte um Prüfung der Fördermöglichkeiten.“
- einstimmig so beschlossen

6. Unterausschüsse

6.1 UA Bau/Planung/Wohnen

6.1.1 Bericht

zuletzt in den Unterausschuss verwiesene Themen: - / -

6.1.2 Entscheidungsfälle / Beschlussvorlagen der Stadtverwaltung - / -

6.1.3 Anhörungsfälle / Stellungnahmen

- 6.1.3.1 Gemeinde Unterhaching; Änderung des Bebauungsplanes Nr. 103A/2006
Anhörung durch das Referat für Stadtplanung und Bauordnung vom 07.06.2019
Bericht und Beschlussempfehlung aus dem UA:
„Zustimmung.“
- einstimmig so beschlossen
- 6.1.3.2 Gemeinde Neubiberg; Aufstellung des Bebauungsplans Nr. 84
Anhörung durch das Referat für Stadtplanung und Bauordnung vom 03.06.2019
Bericht und Beschlussempfehlung aus dem UA:
„Zustimmung.“
- einstimmig so beschlossen
- 6.1.3.3 Arzberger Str. 3, Neubau eines Mehrfamilienhauses mit Unterflurparksystem
Bericht und Beschlussempfehlung aus dem UA:
„Zustimmung mit der Anregung, dass die Oberfläche der Hofbefestigung aus versickerungsfähigen Material ausgeführt wird.“
- einstimmig so beschlossen
- 6.1.3.4 Tegernseer Landstr. 223a, Antrag auf Erteilung der bauaufsichtlichen Zustimmung zur Verlängerung der befristeten Nutzung, Änderung der Erschließung und baulichen Ergänzung der Halle 19 auf dem McGraw-Gelände München
Bericht und Beschlussempfehlung aus dem UA:
„Zustimmung.“
- einstimmig so beschlossen
- 6.1.3.5 Schloß-Berg-Str. 9a -9d, Aufstockung von 4 gereihten Mehrfamilienhäusern mit Errichtung von 8 DG-Maisonette-Wohneinheiten einschl. Balkon- und Fluchtleiteranlagen
Bericht und Beschlussempfehlung aus dem UA:
„Zustimmung.“
- einstimmig so beschlossen

- 6.1.3.6 Änderung des Flächennutzungsplanes mit integrierter Landschaftsplanung für den Bereich VI/30 und Bebauungsplan mit Grünordnung Nr. 2118
Münchberger Straße (östlich), Kronacher Straße (südlich), BAB München-Salzburg (westlich), Fasangartenstraße (nördlich);
Anhörung durch das Referat für Stadtplanung und Bauordnung (Frist: 02.08.2019)
Bericht und Beschlussempfehlung aus dem UA:
„Aufgrund der umfangreichen Vorlage wurde einstimmig eine Sondersitzung für den 22.07.2019, 19:00 Uhr im Giesinger Bahnhof für die Stellungnahme des BA 17 beschlossen.
Wesentliche Themenschwerpunkte die von den Bürgern vorgetragen wurden sind:
- Reduzierung der WE bzw. Gebäudehöhen
- Verkehrs- u. Lärmbelastung durch die geplante Bebauung
- Beeinflussung der Frischluftschneise
- Fehlende fußläufige Infrastrukturversorgung (600m)

Nachdem fast alle Unterausschüsse betroffen sind wird darüber diskutiert, ob es eine BA- oder UA-Sondersitzung geben soll. Frau Dullinger-Oßwald regt an, eine Fristverlängerung zu beantragen. Herr Palm beantragt einen Vorratsbeschluss zu fassen, falls eine Fristverlängerung nicht möglich ist und dem UA Bau die Sondersitzung unter Beteiligung von Experten des UA Verkehr federführend zu übertragen.
- mehrheitlich so beschlossen
- 6.1.4 Unterrichtungsfälle / Bekanntgaben
- 6.1.4.1 Liste der Bauvorhaben im 17. Stadtbezirk im Zeitraum vom 20.05.19 – 23.06.19
Bericht und Beschlussempfehlung aus dem UA:
„Anforderung folgender Bauvorhaben:
Minnewitstr. 29, Nr. 12983-33
Schwandorferstr. 4, Nr. 775-20.“
- einstimmig so beschlossen
- 6.1.4.2 Unterrichtung über nicht baugenehmigungspflichtige Modernisierungsmaßnahmen der Erhaltungssatzung
1. Werinherstr. 10
2. Deisenhofener Str. 43
3. Rotwandstr. 16
Bericht und Beschlussempfehlung aus dem UA:
„Kenntnisnahme.“
- 6.1.4.3 Für mehr Demokratie und Transparenz in Preisgerichten - Strukturen und Abläufe reformieren; BA-Antrag Nr. 14-20 / B 05035 des 14. Stadtbezirkes Berg am Laim vom 26.06.2018; Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 15076
Bericht und Beschlussempfehlung aus dem UA:
„Kenntnisnahme.“
- 6.1.4.4 Frühzeitige Bürgerbeteiligung bei der Planung des Gewerbegebietes in Neubiberg, südlich der Stadtgrenze zwischen Autobahn A 8 und Bahnlinie München – Deisenhofen; BA-Antrag Nr. 14-20 / B 06013;
Antwortschreiben des Referates für Stadtplanung und Bauordnung
Bericht und Beschlussempfehlung aus dem UA:
„Antrag des BA -17 an die Stadtverwaltung:
Der BA -17 beantragt alle vorliegenden Studien / Gutachten, auch die, die bereits im Entwurf vorliegen, insbesondere die Frischluftschneise und die Ver- u. Entsorgung (Wasser /Abwasser) betreffend, übermittelt zu bekommen.

Diese Forderung umfasst auch künftige Studien/Gutachten, sobald diese der Verwaltung vorliegen.“

- einstimmig so beschlossen

Die TOP 6.1.4.2 und 6.1.4.3 werden auf Empfehlung des UA jeweils ohne Wortmeldung oder Aussprache einstimmig so zur Kenntnis genommen.

6.1.5 Anträge

- / -

6.1.6 Sonstiges

6.1.6.1 Bericht aus dem UA:

„Wahl einer oder eines stellvertretenden Unterausschussvorsitzende bzw. -vorsitzenden aufgrund von Ausscheidens der gewählten stellvertretenden Unterausschussvorsitzenden Frau Judith Schützendorf aus dem Unterausschuss:

Wahlergebnis: Frau Angelika Dörrie – einstimmig.“

- Kenntnisnahme

6.2 UA Familie/Soziales/Ausbildung

6.2.1 Bericht

zuletzt in den Unterausschuss verwiesene Themen:

6.2.1.1 Giesinger Bahnhofplatz - Sozialer Brennpunkt; Bürgerschreiben (Email) vom 06.05.2019 (vertagt vom 04.06.19)

Bericht und Beschlussempfehlung aus dem UA:

„Antwortschreiben: Bei den geschilderten Vorgängen handelt es sich offensichtlich um Ruhestörung im öffentlichen Raum. Abhilfe könne hier die Justizvollzugsorgane nach entsprechender Anzeige schaffen. Der BA hat hier leider keinerlei Befugnisse !“

Es wurden bereits verschiedene Maßnahmen ergriffen, auch AKIM ist im Einsatz. Das Bürgeranliegen wird an AKIM weitergeleitet mit der Bitte um Mitteilung des Sachstandes.

- einstimmig so beschlossen

6.2.1.2 Aktionsplan zur Umsetzung der UN-Behindertenrechtskonvention Produkt 40111270 - Umsetzung der UN-Behindertenrechtskonvention Schutz und Gewaltprävention für Frauen und Mädchen in Einrichtungen der Behindertenhilfe

Unterstützung der Forderungen "Frauen mit Behinderungen und Gewalterfahrungen" des Facharbeitskreises Frauen des Behindertenbeirats

Kurzzeitwohnplätze für Kinder mit Behinderungen schaffen!

Konsequente Umsetzung des 2. Aktionsplans zur Umsetzung der UN-BRK - Keine Maßnahme aus finanziellen Erwägungen fallen lassen

Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 13275 (vertagt vom 04.06.19)

Bericht und Beschlussempfehlung aus dem UA:

„Kenntnisnahme.“

Frau Muck möchte im nächsten UA eine Klärung mit der Schulleitung um ein Grundsatzgespräch RBZ über Integration von Kindern mit Beeinträchtigung herbeiführen.

6.2.2 Entscheidungsfälle / Beschlussvorlagen der Stadtverwaltung

- / -

6.2.3 Anhörungsfälle / Stellungnahmen

- / -

6.2.4 Unterrichtungsfälle / Bekanntgaben

6.2.4.1 Neuer Vorstand im Kreisjugendring München-Stadt; Schreiben vom 29.05.2019
Bericht und Beschlussempfehlung aus dem UA:
„Kenntnisnahme.“

6.2.4.2 Protokoll der Informationsveranstaltung für die Bezirksausschüsse am 27.05.2019 im
Sozialreferat
Bericht und Beschlussempfehlung aus dem UA:
„Kenntnisnahme und Einladung von Frau Kuhn und Frau Muff zur Septembersitzung.“

Die TOP 6.2.4 werden auf Empfehlung des UA jeweils ohne Wortmeldung oder Aus-
sprache einstimmig so zur Kenntnis genommen.

6.2.5 Anträge

- / -

6.2.6 Sonstiges

6.2.6.1 Bericht aus dem UA:
„Vorstellung der Vergabe und Verteilung der KITA-Plätze in München, Verwendung des
KITA-Finders sowie Beratung der Eltern, auch bei der Anmeldung im KITA-Finder durch
Frau Janke und Frau Dopfer.
Anmerkung: Bislang ist es gelungen, für alle Bedarfsträger, die sich angemeldet haben,
auch einen KITA-Platz zu finden.“

6.2.6.2 Bericht aus dem UA:
„Im August findet keine Sitzung des UA-FSA statt. Die Ferienausschusssitzung findet
am 13.08.19 ab 19h30 im Giesinger Bahnhof statt.“

Die TOP 6.2.6 werden auf Empfehlung des UA jeweils ohne Wortmeldung oder Aus-
sprache einstimmig so zur Kenntnis genommen.

6.3 UA Verkehr

6.3.1 Bericht

zuletzt in den Unterausschuss verwiesene Themen:

6.3.1.1 Sicherheit für Fußgänger insbes. Kinder auf dem Gehweg der Tegernseer Landstraße,
Höhe Watzmannstraße; Bürgeranliegen aus der Sitzung vom 04.06.2019

Bericht und Beschlussempfehlung aus dem UA:
„Ortstermin mit dem KVR in Koordination mit dem vorgeschlagenen Ortstermin unter
2.1.2.2 , um die Mitarbeiter des KVR zu entlasten).“
- einstimmig so beschlossen

6.3.1.2 Harmonisierung der Umsteigezeiten zwischen U-Bahn-Linie U 1 und den Buslinien 147
und 220 am St.-Quirin-Platz;
Stellungnahme von Herrn Schwarzhuber zum Antwortschreiben

Bericht und Beschlussempfehlung aus dem UA:
„Keine Weiterverfolgung, da die CSU-Fraktion auf eine Behandlung verzichtet.“
- Kenntnisnahme

6.3.2 Entscheidungsfälle / Beschlussvorlagen der Stadtverwaltung
- / -

6.3.3 Anhörungsfälle / Stellungnahmen

6.3.3.1 Austausch von Lichtsignalanlagen, hier: Busschleife Kolombusplatz;
Mitteilung des Kreisverwaltungsreferates mit der Möglichkeit zu Anregungen
Bericht und Beschlussempfehlung aus dem UA:
„Zurückweisung mit der Bitte um Beteiligung des zuständigen BA 18, auf dessen Gebiet der Kolombusplatz liegt.“
- einstimmig so beschlossen

6.3.4 Unterrichtungsfälle / Bekanntgaben

6.3.4.1 Beantragung einer Fristverlängerung für die Einbahnstraßenregelung Weißensee-
straße; Zwischennachricht des Referates für Stadtplanung und Bauordnung
Bericht und Beschlussempfehlung aus dem UA:
„Äußerung von großem Unverständnis hinsichtlich der Begründung für die zeitliche Verschiebung: Die Baustellen Pöllatpavillon / Unterführung Chiemgaustraße haben aus Sicht des BA 17 keinerlei Einfluss auf den „Schleichverkehr“ durch die Weissenseestraße zur Tegernseer Landstraße zur Umgehung des Staus auf der Chiemgaustraße, da dieser „Schleichverkehr“ im Wesentlichen erst ab der Traunsteinerstraße, also deutlich nach den beschriebenen Baustellen einsetzt.
Das Referat für Bauplanung und Stadtordnung wird aufgefordert, die ausstehende repräsentative Verkehrszählung während der Hauptverkehrszeiten zur Beurteilung der Sinnhaftigkeit einer Einbahnstraße in der Weissenseestraße im Teilstück zwischen der Tegernseer Landstraße und der Werner-Schlierf-Straße (in nördlicher Richtung) bei gleichzeitiger Gestattung für den Fahrradverkehr, auch gegen die Einbahnstraßenrichtung fahren zu dürfen, nun unverzüglich in Angriff zu nehmen! Unter dieser Voraussetzung wird einer nochmaligen Verschiebung der Entscheidung in den September letztmalig zugestimmt.“
- einstimmig so beschlossen

6.3.4.2 Verbesserung der Situation auf der Linie des Busses 54; BA-Antrag Nr. 14-20 / B 05778;
Antwortschreiben des Referates für Arbeit und Wirtschaft
Bericht und Beschlussempfehlung aus dem UA:
„Kenntnisnahme.“

6.3.4.3 Einmündung Stettnerstraße in die Tegernseer Landstraße für Radverkehr sicherer regeln; BA-Antrag Nr. 14-20 / B 06017; Antwortschreiben des Kreisverwaltungsreferates
Bericht und Beschlussempfehlung aus dem UA:
„Kenntnisnahme.“

6.3.4.4 Fahrradwege bei Bahnunterführungen Chiemgaustraße und Werinherstraße
BA-Antrag Nr. 14-20 / B 05094; Antwortschreiben des Kreisverwaltungsreferates
Bericht und Beschlussempfehlung aus dem UA:
„Kenntnisnahme.“

6.3.4.5 Bauprogramm Barrierefreie Querungen im Fuß- und Radverkehr
Beschluss des Bauausschusses vom 02.07.2019; Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 15344

Bericht und Beschlussempfehlung aus dem UA:
„Kenntnisnahme.“

6.3.4.6 Saisonale Umnutzung von Straßenräumen
a) Temporäre Interventionen im Öffentlichen Raum
b) Zwei Ansätze temporärer Interventionen im Straßenraum
c) Behandlung der Anträge und Empfehlungen
Beschluss der Vollversammlung des Stadtrates vom 22.06.2019;
Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 13626
Bericht und Beschlussempfehlung aus dem UA:
„Kenntnisnahme.“

6.3.4.7 Mobilität in Deutschland 2017 (MiD)
Haushaltsbefragung zum Alltagsverkehr in München
Beschluss des Ausschusses für Stadtplanung und Bauordnung vom 03.07.2019
Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 14977
Bericht und Beschlussempfehlung aus dem UA:
„Kenntnisnahme.“

6.3.4.8 Straßenräume für den ÖPNV zukunftsweisend gestalten
Beschluss des Ausschusses für Stadtplanung und Bauordnung vom 03.07.2019
Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 14806
Bericht und Beschlussempfehlung aus dem UA:
„Kenntnisnahme.“

6.3.4.9 Saisonale Umnutzung von Straßenräumen, Pilotprojekt Alpenplatz; Verkehrsrechtliche Anordnung des Kreisverwaltungsreferates

Die TOP 6.3.4 werden auf Empfehlung des UA jeweils ohne Wortmeldung oder Aussprache einstimmig so zur Kenntnis genommen.

6.3.5 Anträge
- / -

6.3.6 Sonstiges

6.3.6.1 Bericht aus dem UA:
„Spurlinienführung im Bereich TeLa/McGraw/Chiemgaustraße“; Beauftragung des UA-Verkehr durch den BA zur weiteren Verbesserung des Verkehrsflusses durch ergänzende Verbesserungen bei der Spurlinienführung auf der Basis der bislang gemachten Erfahrungen seit der ersten Anpassung der Spurlinienführung. Grundlage der weiteren Arbeit ist der BA-Beschluss vom 12.6.18 zu TOP 6.3.3.2 "Spurlinienführung Tegernseer Landstraße".

- einstimmig so beschlossen

6.3.6.2 Bericht aus dem UA:
„Einbahnstraßenregelung Weissenseestraße (BA-Beschluss)“; persönliche Ansprache von Herrn Eichinger am Rande der BA-Sitzung am 09.07.19 durch Herrn Dr. Neumann und Herrn Mehling.

- erledigt, siehe oben

6.4 UA Umwelt und Gesundheit

6.4.1 Bericht

zuletzt in den Unterausschuss verwiesene Themen:

- / -

6.4.2 Entscheidungsfälle / Beschlussvorlagen der Stadtverwaltung

6.4.2.1 Rückmeldung zum Vollzug der Beschlussvorlage „Ergreifung effizienter Maßnahmen zur Reduktion der Stickoxid-Belastung in Obergiesing-Fasangarten“; Schreiben des Referates für Gesundheit und Umwelt vom 27.05.2019 mit der Bitte um Prüfung des Beschlusses des BA 17 vom 11.09.2018

Bericht und Beschlussempfehlung aus dem UA:

„Der UA Umwelt und Gesundheit empfiehlt dem BA 17 die Ablehnung der Vorlage. Gerade unter dem Gesichtspunkt des neuesten Urteils des Europäischen Gerichtshofes (C-723/17 vom Juni 2019) wurde eindeutig festgestellt, dass jede Überschreitung zum unmittelbaren Handeln der Behörden führen muss und auch für einzelne Überschreitungen Maßnahmen ergriffen werden müssen. Das gilt insbesondere für den nachweislich besonders hoch belasteten Stadtbezirk 17. Der in der Vorlage erwähnte Masterplan lässt erkennen in welchem Zeitraum und mit welchen Stufen die Einhaltung der Grenzwerte sichergestellt werden kann. So lange z.B. die sogenannte „Blaue Plakette“, die von der Bundesregierung strikt abgelehnt wird, von der Stadt jedoch positiv gesehen wird, nicht eingeführt worden ist, sind gerade bei Überschreitungen wie an der Chiemgaustraße und Tegernseer Landstraße zwingend Maßnahmen geboten. Der UA Umwelt und Gesundheit empfiehlt darüber hinaus dem BA 17 von der Stadt eine Bewertung des neuesten Urteils des Europäischen Gerichtshofes zu erhalten mit der Aussage, inwieweit nunmehr eine Änderung des Masterplans mit der Aufnahme kurzfristig wirkender Maßnahmen erforderlich ist.“

Herr Mehling bittet in die Stellungnahme des UA zwei laufende Anträge zum Thema (je 1x Grünen und den Freien Wählern) mit einzubeziehen.

- einstimmig so beschlossen

6.4.3 Anhörungsfälle / Stellungnahmen

- / -

6.4.4 Unterrichtungsfälle / Bekanntgaben

6.4.4.1 Beteiligung des Bezirksausschusses an den geplanten kurzfristig wirkenden Maßnahmen zur Luftreinhaltung an der Chiemgau- und Tegernseer Landstraße BA-Antrag Nr. 14-20 / B 06136; Antwortschreiben des Referates für Gesundheit und Umwelt

Bericht und Beschlussempfehlung aus dem UA:

„Der UA Umwelt und Gesundheit empfiehlt dem BA 17 folgende Stellungnahme abzugeben:

1. Der BA 17 wünscht sich, dass die Stadt München den BA´s bezüglich Luftqualität, ein freiwilliges Anhörungsrecht zugesteht. Dies würde auch die Akzeptanz der von der Stadt München geplanten bzw. ergriffenen Maßnahmen bei den BA´s wesentlich verbessern.
2. Der BA 17 fordert die Verwaltung auf, den BA´s ein Anhörungsrecht bezüglich der Luftqualität im Rahmen einer Satzungsänderung zu gewähren.

Herr Mehling empfiehlt genau festzuschreiben, was der BA möchte, damit im Katalog des RGU eindeutig Unterrichtungs- vom Anhörungsrecht unterschieden wird.

- einstimmig so beschlossen (Nachtrag: wurde als Antrag weitergegeben)

- 6.4.4.2 Beseitigung der Taubenplage in der Anwohnergarage an der Deisenhofener Straße; Antwortschreiben des Referates für Stadtplanung und Bauordnung
Bericht und Beschlussempfehlung aus dem UA:
„Kenntnisnahme.“
- 6.4.4.3 Kronepark.
Anträge aus der Einwohnerversammlung vom 25.03.19
Parkpflegewerk für den Kronepark
Instandsetzung unter Aufsicht eines Parkpflegewerks
Mögliche Neuplanung nicht als event-area
Ökologisch sinnvolle Aufwertung des Kroneparks
Aufwertung des Kroneparks durch Errichtung einer Toilette
Zugang zum Kronepark im Winter (Treppenanlage Am Nockherberg)
BA-Antrag Nr. 14-20 / B 06139; Antwortschreiben des Baureferates
Bericht und Beschlussempfehlung aus dem UA:
„Freudige Kenntnisnahme. Der UA Umwelt begrüßt den geplanten Bau von Toiletten, weist jedoch nochmals explizit darauf hin, dass der defekte, marode Bauzaun unverzüglich repariert werden muss um das Gefährdungspotential, insbesondere für spielende Kinder zu vermeiden.“
- mehrheitlich so beschlossen
- 6.4.4.4 Korrigierte Terminplanung Weißenseepark, 3. Bauabschnitt; Mitteilung des Baureferates-Gartenbau
Bericht und Beschlussempfehlung aus dem UA:
„Kenntnisnahme.“
- 6.4.4.5 Beginn der Wegsanierung am Louisoder-Spielplatz Herzogstandstraße/Kesselbergstraße; Mitteilung des Baureferates-Gartenbau
Bericht und Beschlussempfehlung aus dem UA:
„Kenntnisnahme.“
- 6.4.4.6 Höhere Aufenthaltsqualität am Giesinger Bahnhofplatz durch Pflanzen und Sauberkeit
BA-Antrag Nr. 14-20 / B 06133; Antwortschreiben des Baureferates
Bericht und Beschlussempfehlung aus dem UA:
„Freudige Kenntnisnahme.“
- 6.4.4.7 Ergänzung der existenten Steinsitze im Bereich des Giesinger Bahnhofplatzes mit Holz Sitzflächen und Holzlehnen mit Zustimmung der beauftragten Landschaftsarchitekten für die Gestaltung des Platzes
BA-Antrag Nr. 14-20 / B 06134; Antwortschreiben des Baureferates
Bericht und Beschlussempfehlung aus dem UA:
„Freudige Kenntnisnahme.“

Die TOP 6.4.4 werden auf Empfehlung des UA jeweils ohne Wortmeldung oder Aussprache einstimmig so zur Kenntnis genommen (außer 6.4.4.1 und 6.4.4.3).

6.4.5 Anträge
- / -

6.4.6 Sonstiges
- / -

6.5 UA Kultur/Vereine/Initiativen/Sport

6.5.1 Bericht

zuletzt in den Unterausschuss verwiesene Themen:

6.5.1.1 Partizipatives Theater zum Thema "Einsamkeit in der Großstadt", Anfrage an den BA bezüglich Beteiligung an den Kosten; Schreiben (E-mail) vom 24.04.2019 und 12.05.2019 (Konzept)

Bericht und Beschlussempfehlung aus dem UA:

„Die anwesenden Gäste Frau Böhlau und Frau Weber (Theaterpädagogin und Regisseurin), die bereits Erfahrung mit partizipativem Theater sammelte, stellen das Projekt vor. Es werden sowohl der BA 5, 17 und 18 um finanzielle Beteiligung gebeten.

Die ersten Phase im Herbst 2019 wird zu Recherchearbeiten genutzt. Auf Basis des gesammelten Materials wird in der zweiten Phase im Frühjahr 2020 ein Theaterstück entwickelt. Die Zusammenarbeit ist u.a. vorstellbar mit dem ASZ, dem Pöllat-Pavillion, der Stadtbibliothek, dem Nachbarschaftstreff und dem Heilig-Kreuz-Schule St. Alfons-Heim. Einbezogen werden sollen sowohl ältere als auch jüngere Bürgerinnen und Bürger aus dem Stadtteil.

Die Kosten des Projekts belaufen sich auf ca. 31.500 €. Der Fonds der Soziokultur hat bereits einen Zuschuss in Höhe von 14.500 € genehmigt. Das Kulturreferat ist ebenfalls angefragt. Eigenmittel sind nicht vorhanden, jedoch soll die Eigeninitiative in Form geldwerter Leistungen geltend gemacht werde.

Frau Böhlau wird einen Budgetantrag für das Projekt stellen.“

- Kenntnisnahme

6.5.2 Entscheidungsfälle / Beschlussvorlagen der Stadtverwaltung

- / -

6.5.3 Anhörungsfälle / Stellungnahmen

6.5.3.1 Veranstaltung auf öffentlichem Verkehrsgrund gem. §29 der StVO: „Giesinger Bahnhofsfest“ am 08.09.2019 Anhörung durch das Kreisverwaltungsreferat

Herr Mehling beantragt Vertagung in den nächsten Unterausschuss und ins Plenum; bereits letztes Jahr wurde dem Veranstalter mitgeteilt, er soll seinen Antrag früher bzw. rechtzeitig stellen.

- mehrheitlich abgelehnt

Abstimmung zur Veranstaltung:

- mehrheitlich zugestimmt

6.5.4 Unterrichtungsfälle / Bekanntgaben

6.5.4.1 Vormerkung des Referates für Bildung und Sport zur Rasenplatzsanierung am General-Kalb-Weg 33

Bericht und Beschlussempfehlung aus dem UA:

„Kenntnisnahme des Berichts. Jedoch wird nach wie vor der bauliche Schutz (Rollschutz) zwischen dem Rasenspielfeld und der Laufbahn aus Gründen der Gefährdung der Sporttreibenden abgelehnt.“

- einstimmig so beschlossen

6.5.5 Anträge

- / -

6.5.6 Sonstiges

6.5.6.1 Kunstprojekt „Müllfisch“

Bericht aus dem UA:

„Einladung des Künstlers Hartmut Keitel zur nächsten Sitzung des UA Kultur mit der Bitte das Projekt vorzustellen.“

- Kenntnisnahme

6.5.6.2 Tag des offenen Denkmals

Bericht aus dem UA:

„Herr Lorenz berichtet, dass es einen Wasserschaden in dem Gebäude der Tela Post gegeben hat und eine Führung möglicherweise nicht stattfinden kann. Genauere Angaben dazu werden noch im Juli 2019 bekannt gegeben.“

- Kenntnisnahme

6.6 UA lokale Wirtschaft und Arbeit

6.6.1 Bericht

zuletzt in den Unterausschuss verwiesene Themen:

- / -

6.6.2 Entscheidungsfälle / Beschlussvorlagen der Stadtverwaltung

- / -

6.6.3 Anhörungsfälle / Stellungnahmen

6.6.3.1 Antrag für Fahrradabstellfläche vor einem Betrieb, hier:2Radfabrik, St.-Martin-Straße 2;

Anhörung durch das Kreisverwaltungsreferat, Bezirksinspektion Süd

Bericht und Beschlussempfehlung aus dem UA:

„Zustimmung.“

- einstimmig so beschlossen mit der Ergänzung, dass die vom BA finanzierte Bank dort wieder aufgestellt wird.

6.6.4 Unterrichtungsfälle / Bekanntgaben

6.6.4.1 Schank- und Speisewirtschaft "Giesinger Play Bar", Schlierseestr. 83

Antrag auf unveränderte Fortführung

Bericht und Beschlussempfehlung aus dem UA:

„Kenntnisnahme.“

6.6.4.2 Schank- und Speisewirtschaft "Chin Chan", Warngauer Str. 17

Antrag auf unveränderte Fortführung

Bericht und Beschlussempfehlung aus dem UA:

„Kenntnisnahme.“

Die TOP 6.6.4 werden auf Empfehlung des UA jeweils ohne Wortmeldung oder Aussprache einstimmig so zur Kenntnis genommen.

6.6.5 Anträge

- / -

6.6.6 Sonstiges

- 6.6.6.1 Bericht aus dem UA:
„Nachfragen von Bürgern wegen einer möglichen Übertretung der genehmigten Fläche für die Freischankfläche und daraus entstehender Konflikte mit Fußgängern und Radfahrern. Der UA empfiehlt einstimmig: Bitte um Fotos und nähere Erläuterungen, da die genannten Probleme aufgrund der großen Gehwegbreite nicht nachvollziehbar sind.“
- Kenntnisnahme

7. Sonstige Fälle

- 7.1 Sonstige Entscheidungsfälle / Beschlussvorlagen der Stadtverwaltung
- / -

- 7.2 Sonstige Anhörungsfälle / Stellungnahmen
- / -

- 7.3 Sonstige Unterrichtungsfälle / Bekanntgaben

- 7.3.1 Das Format der Bürgerversammlung ansprechender gestalten (mit Kinderbetreuung)
Schreiben der 3. Bürgermeisterin vom 03.06.2019
- Kenntnisnahme

- 7.3.2 Demografiebericht München - Teil 2
Kleinräumige Bevölkerungsprognose 2017 bis 2040 für die Stadtbezirke
Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 15147
- Kenntnisnahme

8. Termine, Ankündigungen, Verschiedenes

- 8.1 Termine der Sitzungen der Unterausschüsse

- 8.1.1 UA Bau/Planung/Wohnen
8.1.2 UA Familie/Soziales/Ausbildung
8.1.3 UA Verkehr
8.1.4 UA Umwelt und Gesundheit
8.1.5 UA Kultur/Vereine/Initiativen/Sport
8.1.6 UA lokale Wirtschaft und Arbeit

- 8.2 Ankündigungen

- 8.3 Verschiedenes

9. Nichtöffentlicher Teil

- 9.1 Abgeschlossenheitsbescheinigungen im 17. Stadtbezirk

In das Protokoll des nichtöffentlichen Sitzungsteils können BA-Mitglieder bei der BA-Geschäftsstelle Ost Einsicht nehmen.

Für die Richtigkeit:

München, 18.11.2019

Carmen Dullinger-Oßwald
Vorsitzende im BA 17
Obergiesing-Fasangarten

Iris Gabriel
Direktorium HA II / BA – G Ost
(wegen Abwesenheit des Protokollführers)